

SAMENKEIMUNG

Aus einem Samen wächst eine Pflanze



1. Wasseraufnahme:
Der Samen quillt auf.



2. Keimwurzel:
Die erste Wurzel wächst und nimmt Wasser auf.



3. Spross:
Der junge Spross wächst zum Licht.



4. Keimling:
Die ersten Laubblätter entfalten sich.

Was ein Samen zum Keimen braucht:



Wasser:
aktiviert Vorgänge im Samen.



Sauerstoff:
wird für die Zellatmung benötigt.



Geeignete Temperatur:
ermöglicht die Keimung.

Reservestoffe im Samen:



Der Samen enthält einen Embryo und Reservestoffe. Diese versorgen den Keimling, bis seine grünen Blätter ausreichend Fotosynthese betreiben.



Hinweis:
Ob Licht für die Keimung nötig ist, hängt von der Pflanzenart ab.



Merksatz:
Ein Samen keimt bei passenden Bedingungen; der junge Keimling nutzt zunächst gespeicherte Reservestoffe.

Heftaufgaben:

- 1 Beschreibe die vier Stadien der Keimung.
- 2 Erkläre die Bedeutung von Wasser und Sauerstoff.
- 3 Warum braucht der Keimling anfangs Reservestoffe?

